



Tourenbeschreibung

für Ihre individuelle Rad- und Schiffsreise

durch Nordholland

Liebe Radlerinnen und Radler!

Wir begrüßen Sie herzlich zu Ihrer Tour durch Nordholland und Friesland.

Sie radeln auf einem hervorragend ausgebauten Radwegenetz durch die flache Landschaft der Niederlande.

Bevor Sie losradeln, stellt Ihnen Ihr Bordreiseleiter jede Tagesetappe vor und informiert Sie über die Besonderheiten.

Bei den nachfolgenden Routenbeschreibungen handelt es sich um Vorschläge, natürlich können Sie die Tagesetappe auch nach Ihren Wünschen planen.

Wir empfehlen Ihnen vor der Reise die App **"Fietsknoop"** herunterzuladen. Hier sind alle Knotenpunktarten hinterlegt. Die App beginnt zunächst in der niederländischen Sprache. Öffnen Sie das **Hauptmenü** und navigieren Sie zu **Mijn instellingen**. Finden Sie **Taal instellingen** und wählen Sie Ihre **eigene Sprache**. Nach dem Schließen des Bildschirms ändert Fietsknoop seine Sprache.

Bitte beachten Sie aber auf jeden Fall die von Ihrem Reiseleiter bekannt gegebenen Liegeplätze bzw. Abfahrtszeiten Ihres Schiffes, die - bei kurzfristiger Änderung - auch von den hier angegebenen abweichen können.

Praktische Informationen zu unseren ungeführten, individuellen Reisen mit Rad und Schiff durch Holland:

Wer Holland per Fahrrad erkunden möchte, befindet sich in guter Gesellschaft, denn auch die Niederländer sind überwiegend mit eigener Muskelkraft auf zwei Rädern unterwegs. Entsprechend komfortabel präsentieren sich die Fahrradwege des Landes, die meist die Fußwege, zuweilen sogar die Straßen an Breite übertreffen.

Die in großer Zahl vorhandenen, separaten, obligatorischen **Fahrradwege (FIETSPAD, FIETSPADEN)**, die durch ein rundes blaues Schild mit einem weißen Fahrrad gekennzeichnet werden, machen Holland zu einem Paradies für Radfahrer.



Ist ein solches blaues Schild mit weißem Fahrrad aufgestellt, dann müssen Sie diesen Radweg benutzen. In manchen Fällen ist auf dem Straßenbelag ein weißes Fahrrad abgebildet. Dieser Teil ist meist von den anderen Fahrwegen durch eine durchgezogene oder unterbrochene weiße Linie getrennt. Auch hier sind alle Radfahrer dazu verpflichtet, diese Radwege zu benutzen: Wenn solche Radwege vorhanden sind, dürfen Sie also nicht auf der Straße fahren!

Zudem gibt es sogenannte „freiwillige“ Radwege mit einem kleinen schwarzen Schild mit weißer Aufschrift **FIETSPAD** oder **RIJWIELPAD**. Radfahrern wird empfohlen, solche Radwege zu benutzen.

Für Mofas und andere motorisierte Fahrzeuge sind diese Radwege verboten.

Die **Straßenbeschilderung** ist hervorragend. Dafür verantwortlich ist die ANWB, die Schwesterorganisation des ADAC. Auf Fahrradkarten werden diese Wegweiser mittels sogenannter **Knotenpunkte** (Niederländisch "Knooppunt" oder abgekürzt **Knpt**) meistens erwähnt. An vielen Stellen werden zudem auf kleinen weißen Schildern mit rotem Fahrrad spezielle Routen für Radfahrer ausgeschildert. Auf kleinen, ländlichen Straßen finden Sie auch Wegweiser, ca. 50 cm hoch, die wegen ihrer Form oft „Pilze“ genannt werden.



Fahren Sie in einen größeren Ort, dann ist ein Blick auf den Stadtplan oft von Nutzen: In vielen Städten finden Sie bei der Ortseinfahrt große Stadtpläne. Falls Sie sich doch einmal verfahren sollten, orientieren Sie sich am besten an den kleinen Schildern mit den Buchstaben VVV (sprich aus: VeeVeeVee), die Sie direkt zum örtlichen **Verkehrsbüro VVV** führen, wo man Ihnen gerne behilflich sein wird.

Einige der wichtigsten, allgemeinen Verkehrsregeln:

- immer rechts fahren und links überholen
- Schnellverkehr hat immer Vorfahrt vor langsamem Verkehr, außer auf Vorfahrtstraßen und auf Vorfahrtkreuzungen
- Verkehr geradeaus hat immer Vorfahrt gegenüber abbiegendem Verkehr auf der gleichen Straße
- Schnellverkehr von rechts hat immer Vorfahrt vor Verkehr von links

Für Radfahrer gelten zudem noch die folgenden Regeln:

- Radler dürfen nur zu zweit nebeneinander fahren, wenn sie den übrigen Verkehr nicht behindern
- Autobahnen und Schnellstraßen sind für Radfahrer verboten
- Radfahren auf dem Bürgersteig ist grundsätzlich nicht erlaubt (bitte absteigen)
- Die Fahrradbeleuchtung vorne und hinten muss in der Dämmerung und bei Dunkelheit eingeschaltet sein
- Fahrtrichtungsänderungen müssen durch einen deutlich ausgestreckten Arm angegebe werden
- Kleinkinder gehören in einen Fahrradkindersitz mit ausreichender Stütze für Hände, Rücken und Füße

Hinweis: Aus Sicherheitsgründen empfehlen wir auch den Erwachsenen, einen Fahrradhelm zu tragen.

Niemand ist vollkommen. Strecken können von heute auf morgen wegen Bauarbeiten etc. geändert werden. Auch das Knotenpunktsystem wird manchmal kurzfristig geändert. Möglich, dass nach Drucklegung die Beschreibung von den örtlichen Gegebenheiten abweicht. Wir bitten Sie, uns dies mitzuteilen, damit wir für die nachfolgenden Reisen unser Kartenmaterial optimieren können. Natürlich freuen wir uns sehr über Ihre Verbesserungsvorschläge. Wir wünschen Ihnen eine erholsame Woche und viel Spaß bei Ihrer kombinierten Rad & Schiffsreise.

Straßennamen, Städte, Ortschaften und Knotenpunkte (Knpt) sind **fett** gedruckt.

Die rot umrandeten Nummern, z. B. **1**, verweisen auf die entsprechende Karte im separaten Routenkarten-Heft.
Bitte nutzen Sie die Tourenbeschreibung zusammen mit den Routenkarten.

Wichtige Telefonnummern

Reiseleiter: 0049-160 87 54 940

Schiff / Ship: 0031-625 175585

Bei Unfällen mit Körperverletzung rufen Sie bitte den Euronotruf 112
(ohne Vorwahl von jedem Mobil-und Festnetztelefon)

2. Tag: Rund um Enkhuizen, ca. 30 - 36 km

Enkhuizen ist ein wunderhübsches Hafenstädtchen am Ufer des IJsselmeeres. Wegen seines intakten Stadtbildes und seiner günstigen Lage am Wasser wird es von vielen Besuchern geschätzt. Der frühere Befestigungs- und Leuchtturm Dromedaris ist das Wahrzeichen der Stadt. Auf keinen Fall verpassen sollten Sie einen Besuch in einem der vielen typisch holländischen Cafés direkt an den Kanälen gelegen.

***Tip:** Ganz besonders zu empfehlen ist ein Besuch des Zuiderzeemuseums.
Einen QR-Code für vergünstigte Eintrittskarten finden Sie im Routenkarten-Heft auf der Seite 30.*

***Tip für alle Routenvarianten:** Denken Sie daran, bei schönem Wetter Ihre Badesachen mitzunehmen.
Es lohnt sich auch, einen Abstecher in die kleinen Siedlungen zu machen.
Oft wird hier mit einem Schild „Koffie met appelgebak“ gelockt.*

Heute können Sie zwischen einer kürzeren und zwei längeren Rundkursvariante wählen:
Alle Routenvarianten starten am **Knpt 92**.

Rote Streckenführung, ca. 36 km

1 Vom **Hafen Knpt 92** fahren Sie **am Bahnhof vorbei**, folgen dem **Stationsweg** und dem **Havenweg** und biegen nach links in die **Spoorstraat** ab.
Nach **Überquerung der Brücke** gelangen Sie zum **Knpt 30**.

Am **Knpt 30** biegen Sie rechts auf den **Dijk** (Straßenname) ab und folgen der Straße - **aus Dijk wird Bocht**. Nach **Überquerung der Blauwpoortsbrug** über den **Oosterhaven** biegen Sie nach links auf den **Wierdijk** ab.

Sie folgen der Straße **Richtung Norden** - aus **Wierdijk** wird **Noorder Wierdijk** und **Van Linschotenstraat** und kommen an einen **kleinen Park/Wäldchen**.

Hier biegen Sie nach rechts in die **Wilheminaplantsoen** ab, fahren in einen **kleinen Stichweg in den Park** hinein und biegen nach links in den **Groene Wierdijk** ab, dann sofort wieder rechts und wieder links.

Ihr Weg führt Sie weiter in **nördlicher Richtung** zum **Knpt 14**. Bitte folgen Sie den **Wegweisern**.

Sie folgen den Straßen **Oosterdijk** und **Waterkeringpad** (das **IJsselmeer** liegt immer zu Ihrer Rechten) zum **Knpt 15** und weiter bis zum **Knpt 16**. Hier biegen Sie nach links über den **Dijkweg** in die Straße **Driehuizen** ab.

Sie radeln durch die Felder über die **Knpt 52 → 25** bis zum **Knpt 48** im **Zentrum** des kleinen **Städtchens Hoogkarspel**. Nicht zu übersehen ist der präsenste, beinahe 50 Meter hohe **Wasserturm**, der zu Recht unter Denkmalschutz steht.

***Tipp:** Am Knpt 48 befindet sich ein Café/Restaurant und die Möglichkeit für eine Pause.*

Sie fahren weiter geradesaus auf der **Julianastraat** **südwärts** zum **Bahnhof Hoogkarspel** und biegen an der **T-Kreuzung** nach rechts ab.

Dann nach links und über die **Bahnschienen**.

Weiter geht es durch die Felder zum **Knpt 46** in **Hem**.

Hier links abbiegen und zum **Knpt 47** radeln - jetzt sind Sie wieder am **IJsselmeer**.

Über die **Knpt 28 → 12** fahren Sie zum **Knpt 92** und sind wieder am **Hafen**.

***Tipp:** Vor der Einfahrt in die Stadt lohnt sich ein Abstecher zum Naviduct, die weltweit erste Kreuzung einer Wasser- mit einer Autoverkehrsstraße. Folgen Sie hierfür am Knpt 12 der Ausschilderung nach Lelystad. Nach ca. 1 km sind Sie auf dem Deich und können die in 2003 eröffnete Anlage besichtigen.*

Am **Knpt 92** geht es am **Bahnhof** rechts ab über den **großen Parkplatz** zum **Schiffsanleger**.

Wer einen **kleinen Umweg durch die Stadt** nehmen möchte, biegt am **Knpt 28** nach rechts ab, fährt in einem Linksbogen zur **Unterführung der N307**, biegt dann direkt wieder nach links ab und folgt den **Wegweisern** zu den **Knpt 27 → 26** bis hin zu **Knpt 30 → 92** (ca. 5 km).

Den genauen Liegeplatz erfahren Sie bei der täglichen Radtourenbesprechung.

Violette Streckenführung, ca. 30 km

Bis zum **Knpt 25** folgen Sie der **roten Route**:

1 Vom **Hafen Knpt 92** fahren Sie am **Bahnhof** vorbei und folgen dem **Stationsweg** und dem **Havenweg** und biegen nach links in die **Spoorstraat** ab. Nach **Überquerung der Brücke** gelangen Sie zum **Knpt 30**.

Am **Knpt 30** biegen Sie rechts auf den **Dijk** (Straßenname) ab und folgen der Straße - **aus Dijk wird Bocht**. Nach **Überquerung der Blauwpoortsbrug** über den **Oosterhaven** biegen Sie nach links auf den **Wierdijk** ab.

Sie folgen der Straße **Richtung Norden** - aus **Wierdijk** wird **Noorder Wierdijk** und **Van Linschotenstraat** und kommen an einen **kleinen Park/Wäldchen**.

Hier biegen Sie nach rechts in die **Wilheminaplantsoen** ab, fahren in einen **kleinen Stichweg in den Park/Wäldchen** hinein und biegen nach links in den **Groene Wierdijk** ab, dann sofort wieder rechts und wieder links.

Ihr Weg führt Sie weiter in **nördlicher Richtung** zum **Knpt 14**. Bitte folgen Sie den **Wegweisern**.

Sie folgen den Straßen **Oosterdijk** und **Waterkeringpad** (das **IJsselmeer** liegt immer zu Ihrer Rechten) zum **Knpt 15** und weiter bis zum **Knpt 16**. Hier biegen Sie nach links über den **Dijkweg** in die Straße **Driehuizen** ab.

Sie radeln durch die Felder über die **Knpt 52 → 25**. **Ab hier folgen Sie der violetten Route:**

Sie biegen nach links auf den **Weelenpad** ab und folgen diesem, zum Teil kurvenreichen Weg durch die Felder bis zum **Veilingweg**, biegen hier links ab und kommen zum **Knpt 13**.

Hier rechts abbiegen und gleich wieder rechts zum **Parkplatz** abbiegen und dem Weg bis zum **Knpt 26** folgen. Hier links abbiegen und zum **Knpt 30** radeln. Über die **Spoorstraat**, den **Havenweg** und den **Stationsweg** fahren Sie am **Bahnhof vorbei** zum **Knpt 92** und dann bis zum **Schiffsanleger**.

Den genauen Liegeplatz erfahren Sie bei der täglichen Radtourenbesprechung.

Orange Streckenführung, ca. 36 km

2 Vom **Hafen** fahren Sie **am Knpt 92** nach links in die **Bosmankade** zu den **Knpt 12 → 28**.

Weiter geht es auf dem **Zuiderdijk**, immer **am Wasser entlang** zu den **Knpt 47 → 10**.

Am **Knpt 10** biegen Sie nach rechts ab in den **Elbaweg** und fahren über die **kleinen Dörfchen Venhuizen** und **Hem** zum **Knpt 11**.

Hier biegen Sie links ab in die Straße **De Hout** und kommen zum **Knpt 66** am **Golfplatz Westwoud**.

Sie biegen rechts ab in die Straße **Zittend** und fahren zu den **Knpt 82** und **83** in **Westwoud**.

Dann unterqueren Sie die **N307** und kommen zum **Knpt 84** in **Zwaagdijk**.

Rechts abbiegen und zum **Knpt 91** fahren.

Wieder rechts abbiegen und auf dem **Tolweg** zu den **Knpt 50** und **49** fahren.

Links auf den **Streekweg** abbiegen und über die **Knpt 48 (Hoogkarspel)** → **27 (Bovenkarspel)** → **Knpt 30** wieder nach **Enkhuizen** fahren.

Am **Knpt 30** biegen Sie rechts in die **Spoorstraat** ab und fahren über den **Havenweg** und den **Stationsweg** am **Bahnhof** vorbei zum **Knpt 92** zurück zum **Schiffsanleger**.

Den genauen Liegeplatz erfahren Sie bei der täglichen Radtourenbesprechung.

3. Tag: Rund um Lemmer, ca. 33 - 44 km **3**

Während des Frühstücks verlassen Sie mit dem Schiff Enkhuizen und fahren über das IJsselmeer nach Lemmer (je nach Wetterlage).

Lemmer ist ein kleines Städtchen am IJsselmeer mit historischer Altstadt und hübschen Giebelhäusern. Früher einer der wichtigsten Fischereihäfen der Niederlande schwand mit dem Bau des Abschlussdeiches die Bedeutung der Fischerei. Heute gehört Lemmer zu Frieslands beliebtesten Wassersportorten und ist eines der Zentren der Provinz Friesland.

***Tipp:** Heute haben Sie die Möglichkeit, das größte, noch in Betrieb befindliche Dampfschöpfwerk der Welt, Woudagemaal zu sehen. Eine geführte Besichtigung lohnt sich. Informationen zum Ausflug erhalten bei Ihrem Bordreiseleiter.*

Heute stehen Ihnen zwei Radtouren zur Auswahl:

Der erste Teil der beiden Routen ist bis zum Knpt 28 identisch.

Rote Streckenführung, ca. 33 km oder rote-violette Streckenführung, ca. 44 km

Verlassen Sie den Hafen und biegen zunächst nach rechts auf die Straße **Tramhaven** ab, biegen dann nach links in die **Prinsessekade**, anschließend rechts auf den **Nieuwedijk** und über die Brücke zu **Knpt 51 → 50**.

Sie fahren aus der Stadt hinaus in Richtung Osten, dann unter der Autobahn hindurch zum **Knpt 49**.
(*Achtung: Das Schild befindet sich an der ersten Abzweigung und ist umgedreht*)

Sie bleiben auf den Straßen **Pasveer, Westeind** und **Beukelaan** bis Sie **Oosterzee-Buren, Knpt 48** erreichen.

Im Anschluss überqueren Sie die **N924** am **Knpt 58** (hier können Sie sich an der Knpt-Tafel informieren). Sie fahren jetzt auf einem **Muschelkiesradweg** zum **Tjeukemeer** und passieren dabei die **Knpt 59** und **60**.

Der **Knpt 60** ist mitten in **Echtenerbrug** (Orientierungspunkte: Kirche und Bushaltestelle).

Tipp: Ca. 250 m weiter, zur Brücke hin, empfiehlt sich eine Pause im Café.

Vom **Knpt 60** fahren Sie zu den **Knpt 63** und **Knpt 72 Richtung Munnekeburen** und dann zum

4 Knpt 28. Anschließend folgen Sie weiter der **roten Streckenführung** in der Karte zu den **Knpt 30 → 26 → 71 → 3 → 67 → 37 → 66 → 49 → 50** und **Knpt 51** zum **Ausgangspunkt** zurück.

Violette Streckenführung

***Tipp:** Sie umrunden die Rottige Meenthe, ein zauberhaftes, wasserreiches Naturschutzgebiet. Der einstige Torfpolder beheimatet zahlreiche Tiere und Pflanzen und aufgrund der guten Wasserqualität sogar Fischotter. Alte Moorschleusen, Mühlen und Torfhäuser zeugen vom Torfabbau vergangener Tage. Verschiedene Wander- und Radwege führen durch das Gebiet. Es lohnt sich, den einen oder anderen Abstecher zu machen.*

Bis zum **Knpt 28** folgen Sie der **roten Route** auf den Karten **3** und **4**.

Am **Knpt 28** in den **Voetpad** abbiegen und zum **Knpt 35** radeln.

Rechts in den **Veendijk** abbiegen und **immer am Wasser** entlang bis zur **N351** fahren. Hier rechts auf den **Pieter Stuyvesantweg** abbiegen, an der ersten Möglichkeit die Straße überqueren, nach links in den **Lindedijk** abbiegen und zum **Knpt 36** radeln.

Folgen Sie weiter dem **Lindedijk** bis zum **Knpt 32** und biegen Sie hier nach rechts in den **Marktweg** ab. Über den **Spangahoekweg** und einer erneuten **Überquerung** der **N351 (Pieter Stuyvesantweg)** gelangen Sie zum **Knpt 30**.

Vom **Knpt 30** folgen Sie weiter der **roten Streckenführung** auf den Karten **4** und **3** auf den vorherigen Seiten.

4. Tag: Lemmer – Sondelerleien See – Mokkebank – Stavoren, ca. 31 - 41 km

5 Rote Streckenführung, ca. 31 km

Verlassen Sie den Hafen nach links auf dem **Plattedijk**.

Nach **ca. 4 km** kommen Sie noch einmal am **Woudagemaal** (Dampfpumpenhaus) vorbei.

Von dort geht der **Radweg an der N 359** entlang, führt über den **Prinses Margrietkanal**, macht einen Rechtsbogen und verlässt nach **ca. 1 km** die Straße → **Knpt 46**.

Die Fahrt geht zum Sondeler Leien See **Knpt 45**.

***Tipp:** Sondeler Leien ist ein Vogelschutzgebiet mit einem kleinen Aussichtsplatz am See.*

Weiterfahrt Richtung **Knpt 25** und weiter nach **Nijemirdum**.

Achtung: Hier sind die Ortsnamen schon zweisprachig, Friesisch und Niederländisch.

6 Vorbei am Glockenturm/Friedhof fahren Sie beim **Knpt 24** rechts ab nach **Oudemirdum, Knpt 22**.

Weiter über den **Knpt 16**.

Ein Hinweisschild zeigt Ihnen den weiteren Weg nach **Rijs** zum **Knpt 17**
(*hier haben Sie schon die Hälfte Ihrer heutigen Radtour geschafft*).

In der Ortsmitte von **Rijs am Knpt 17** fahren Sie geradeaus weiter zum **Knpt 14**, dann biegen Sie links ab in Richtung **Knpt 15**. Der Weg führt Sie durch einen **Wald**.

Nach Verlassen des **Waldes** sind Sie am **Knpt 15** und am **Mirnser Klif**. Dann auf der Fahrstraße nach rechts abbiegen Richtung **Mirns**.

Weiter landeinwärts Richtung **Bakhuizen** zum **Knpt 06**.

***Tipp:** Links sehen Sie die Mokkebank (Naturgebiet) und können hier von einem "Vogelkijkhut" das Vogelschutzgebiet betrachten.*

Weiterfahrt bis nach **Laaxum** zum **Knpt 05**.

Als die Zuiderzee noch eine direkte Verbindung zur Nordsee hatte, war dieser kleine Hafen ein Seehafen. Die wenigen Einwohner von Laaxum sind also stolze Anwohner des „kleinsten Seehafens“ der Welt.

Nach **ca. 2 km** müssen Sie die Gangschaltung bemühen. Es geht bergauf.

***Tipp:** Auf 10 m über dem NAP („Neuer Amsterdamer Pegel“) steht auf dem Roode Klif ein Monument der Friesischen Freiheitskämpfe aus dem 14. Jahrhundert.*

Ankunft am **Knpt 04**. Richtung **Norden** können Sie vielleicht schon die Masten der Segelschiffe in **Stavoren** erkennen.

Von hier aus sind es noch **ca. 5 km** in Richtung **Knpt 98** in **Stavoren**.

***Achtung:** Sie fahren Knpt 98 NICHT an.* Ihr Schiff liegt hinter dem VVV im Hafen von Stavoren. Anschließend Überfahrt zur **Nordseeinsel Texel**.

5 Rote-violette Streckenführung, ca. 41 km

Identisch mit der Hauptroute (**rote Streckenführung**) verlassen Sie den Hafen nach links auf dem **Plattedijk** bis **Knpt 46** und folgen dann der Beschilderung zum **Knpt 45**.

Kurz nach dem **Knpt 45** biegen Sie rechts ab auf die **Straße Deledijk** zum **Knpt 44** in **Sloten**.

***Tipp:** Ein Abstecher in den historischen Kern lohnt sich. Biegen Sie hierfür am Knpt 44 rechts in den Ort Sloten ab.*

Nach dem **Knpt 44** biegen Sie links in die **Straße Lytse Jerden** ab, fahren in einem weiten Linksbogen bis zum **Knpt 32**. Sie fahren weiter ins Dörfchen **Balk** zum **Knpt 68** und weiter zu den **Knpt 29 →33** im Dörfchen **Harich**.

7 Über den **Knpt 34** gelangen Sie zum **Knpt 35**.

Am **Knpt 35** biegen Sie rechts ab in die Straße **Bokkeleane**. Sie radeln ins Dörfchen **Oudega Knpt 80**.

Hier links abbiegen in die Straße **Ige Galamawei** zum **Knpt 09**. Hier radeln Sie geradeaus weiter ins Dörfchen **Himmelum** zum **Knpt 08**. *Achtung:* an Knpt 09 gibt es keinen Hinweis auf Knpt 08.

Nach **Knpt 08** erreichen Sie die **Knpt 02 und 03**.

Folgen Sie nun dem Radweg nach **Skarl** zum **Knpt 04**. Von hier aus sind es noch **ca. 5 km** in Richtung **Knpt 98** in **Stavoren**. *Achtung:* Sie fahren **Knpt 98 NICHT an**. Ihr Schiff liegt hinter dem VVV im Hafen von Stavoren. Anschließend Überfahrt zur **Nordseeinsel Texel**.

7 Rote-violette-orange Streckenführung, ca. 37 km

Ab dem **Knpt 35**:

Nach dem **Knpt 35** biegen Sie links ab zum **Knpt 19** und fahren dann über die **Knpt 18 →17 →14 →15 →06 →05** zum **Knpt 04**.

Richtung Norden können Sie vielleicht schon die Masten der Segelschiffe in **Stavoren** erkennen.

Von hier aus sind es noch **ca. 5 km** in Richtung **Knpt 98** in **Stavoren**.

Achtung: Sie fahren **Knpt 98 NICHT an**. Ihr Schiff liegt hinter dem VVV im Hafen von Stavoren.

Anschließend Überfahrt zur Nordseeinsel Texel.

5. Tag: Radrundtour auf der Insel Texel, ca. 28 - 48 km

Auf der Insel Texel liegt das Schiff in **Oudeschild**. Heute haben Sie den Tag zur freien Verfügung. Sie können die vielen Ausflugsziele direkt anfahren oder während einer Rundfahrt besuchen.

Die Inselmetropole **Den Burg** lädt ebenso ein wie die vielen anderen hübschen Orte auf der Insel.

***Tipp:** Mieten Sie Ihr TUK TUK Abenteuer auf Texel (PKW-Führerschein B erforderlich, Mindestalter 24 Jahre) Auch interessant: Besichtigung der Bierbrauerei auf Texel. Sie finden die Brauerei im Schilderweg 214, ganz in der Nähe des Knpt 42. Oder Sie besuchen die Seehundaufzuchtstation im Ecomare (Ruijslaan 92 in De Koog, beim Knpt 17). Weitere Informationen bei Ihrem Bordreiseleiter.*

Hier einige Routenvorschläge:

8 Thijsseroute - Texel, ca. 28 km

Knpt 38 → Oudeschild-Hafen → 39 → 40 → 25 → 01 → 06 → 08 → 09 → 10 → 11 → 05 → 15 → 16 → 48 → 50 → 51 → 42 → 39 → Den Burg → 38.

9 Eijerlandroute - Texel, ca. 48 km

Knpt 38 → Oudeschild-Hafen → 37 → 59 → 57 → 53 → 36 → 35 → 34 → 32 → 31 → 29 → 28 → 27 → 22 → 21 → 20 → 17 → Ecomare → 16 → 48 → 50 → 51 → 42 → 39 → Den Burg → 38.

10 Mittelroute - Texel, ca. 35 km

Die etwas kürzere Streckenvariante für diejenigen, die trotzdem die ganze landschaftliche Vielfalt der Insel kennenlernen möchten.

Knpt 38 → Oudeschild-Hafen → 37 → 36 → 35 → 64 → 67 → 27 → De Slufter → 22 → 21 → 20 → 17 → Ecomare → 16 → 48 → 50 → 51 → 42 → 39 → Den Burg → 38.

Dünenroute (ca. 70 km) – in der Karte nicht eingezeichnet.

Um die gesamte Insel bis in den Norden zum Leuchtturm.

Tipp: *Nach Windrichtung auswählen.*

Im Westen – **De Koog**

Im Norden – **Zum Leuchtturm**

Im Osten – **Oosterend**

Im Süden – **Den Hoorn**

Am frühen Abend Überfahrt nach Den Helder.

Den genauen Liegeplatz erfahren Sie bei der täglichen Radtourenbesprechung.

Hinweis: Sollte Texel wegen schlechtem Wetter nicht angelaufen werden können, wird Sie die Reiseleitung über ein Alternativprogramm informieren.

6. Tag: Den Helder - Alkmaar, ca. 27 - 56 km **11**

In Den Helder orientieren Sie sich an den Hinweisschildern zur Fähre Texel.

Sie fahren zunächst **Richtung Zentrum** auf der **Zuidstraat**.

An der **ersten Ampel rechts** in die **Weststraat** abbiegen und weiter fahren über den **Molenplein** (Bushaltestelle).

An der **nächsten Ampel links** abbiegen und **nach oben über den Deich** auf die andere Seite fahren. Auf der **Wasserseite** fahren Sie nach links weiter.

Alternativ radeln Sie über die **Zeedok-Schleuse** auf der Straße **Het Nieuwe Diep Richtung Norden** zum **Knpt 01** und überqueren den **Havenplein** zum **Knpt 03**.

Am **Knpt 03** fahren Sie dann in einem **großen Rechtsbogen** hinter dem **Hotel** auf die **Zeepromenade**.

Fahren Sie ca. **5 km** weiter immer **am Wasser entlang** bis Sie vor sich den **Leuchtturm** sehen. Sie gelangen zum **Knpt 05**. Die beste Orientierung sind die Hinweisschilder "**Nordzeeroute LF1a**".

***Tip:** Vor Erreichen des Knpt 05 fahren Sie am Fort Kijkduin vorbei - 3600 Kriegsgefangene, die Napoleon 1811 bei seinem Besuch mitbrachte, gruben das Loch in den Dünen, in dem das Fort gebaut wurde. Nordholländische Handwerker wurden verpflichtet das Fort zu bauen. 1996 restauriert lohnt sich ein Besuch.*

Fahren Sie dann weiter durch die Dünen **Knpt 08 → 94**.

Links von Ihnen befindet sich das Polderland mit den neu angelegten Siedlungen **De Zandlooper** und **Julianadorp**.

Hügelauf und -ab geht es durch die Dünen **Knpt 12 → **12** → 26** bis **Callantsoog**.

Sie haben nun bereits 18 km zurückgelegt und sehen im Polderland die großen Tulpenfelder (nur im Frühling)

Tipp: An einem der vielen "Strandslags" können Sie die Räder abstellen und ein Bad im Meer nehmen oder einen kleinen Strandspaziergang machen.

Nach ca. **3 km** kommen Sie am **Energieforschungszentrum der Niederlande** vorbei und sind bald in **Sint Martenszee** → **Knpt 31** → **37**.

Bis hierher haben Sie schon 25 km zurückgelegt und können nun entscheiden weiterzufahren oder gegen Mittag auf das Schiff zu gehen und die zweite Hälfte des Weges mit dem Schiff zurückzulegen. Für die weitere Fahrt mit dem Rad können Sie hier eine Pause einlegen.

Um zum Schiff zu kommen, müssen Sie **ca. 1 km landeinwärts** zum **Knpt 38** fahren, kommen dann zu einer kleinen **Brücke** und biegen links ab.

Ca. **300 m** weiter liegt Ihr Schiff in **Sint Maartensvlotbrug** (bitte vorher die genaue Zeit/Ort an Bord mit der Reiseleitung absprechen).

Für alle, die weiter radeln wollen:

Am **Knpt 37** befindet sich ein **Kreisverkehr** → Sie fahren **die erste Ausfahrt rechts ab** in die **Dünenlandschaft** zum **Knpt 33**.

Sie fahren entlang der **LF1a**.

Nach **ca. 500 m** folgt ein weiterer Hinweis auf **Knpt 33** → hier **links abbiegen**. Sie fahren bergab über einen Sand- und Muschelweg.

Es folgt ein Hinweis auf **Knpt 39**. Diesem folgen Sie.

Tipp: Kurz vor dem **Knpt 33** befindet sich ein **Informationszentrum zum Wasserschutzbau**. Möglichkeit zu einer kurzen Pause.

13 Anschließend Weiterfahrt oben auf dem **Deich** zum **Knpt 20**.

An diesem Punkt (siehe auch die Übersichtstafel) haben Sie verschiedene Möglichkeiten das Dünengelände zu durchfahren:

Die Eiligen nehmen den kurzen Weg über **Bergen** nach **Alkmaar**: **Knpt 21 → 47 → 48 → 49** (**rote Streckenführung auf der Karte**).

Für den gemütlich Radelnden bietet sich der Weg über **Bergen aan Zee**, der direkt ans Meer führt: **Knpt 46 → 08 → 07 → 49** (**violette Streckenführung auf der Karte**).

Vom **Knpt 49** folgen Sie dem Hinweis auf **Knpt 71** und verlassen **Bergen**.
Bitte halten Sie sich **am Kreisverkehr links**.

Sie kommen durch eine **Grünanlage**, auf der linken Seite liegt der **Golfplatz von Alkmaar**.

Danach unterfahren Sie am **Stadtanfang von Alkmaar** die **Schnellstraße N9**.

Nach **ca. 450 m** kommen Sie an eine Hauptstraße (**Helderseweg**), die parallel zum **Noordhollandskanaal** verläuft.

Vor dem Kanal biegen Sie **rechts ab** und fahren neben der Straße und dem **Noordhollandskanaal** (Sie haben den Kanal auf Ihrer linken Seite) in die **Innenstadt**. *Achtung: der Knpt 71 wird nicht angefahren.*

Sie kommen automatisch an die **Kanaalkade**, wo Sie auf Ihr Schiff treffen.
Den genauen Liegeplatz erfahren Sie bei der täglichen Radtourenbesprechung.
Das Schiff bleibt über Nacht in **Alkmaar**.

7. Tag: Wormerveer - Hoorn, ca. 55 km 14

Heute morgen fahren Sie mit dem Schiff auf dem Noordhollandkanaal durch das Polderland nach Süden, bis Sie bei Akerslot in das Alkmaardermeer kommen. Nachdem Sie das Alkmaardermeer wieder verlassen haben und die kleinen Städtchen West- und Oostknollendam passiert haben, befinden Sie sich im Fluss Zaan und kommen nach Wormerveer.

In **Wormerveer** verlassen Sie mit den Rädern das Schiff. *Achtung: sehr viel Autoverkehr!*

Je nach Liegeplatz Fahrt über die Brücke **Zaanbrug**.

Sie fahren **am Wasser entlang** zum **Knpt 92**, folgen dann den Hinweisen zum **Knpt 94** und erreichen das Museumsdorf **Zaanse Schans** bei **Knpt 73**. Hier haben Sie Zeit für einen ausgedehnten Rundgang.

Tipp: Interessiert Sie das Leben in Holland im 17. und 18. Jahrhundert? Wenn ja, besuchen Sie die Zaanse Schans. Man hat das Gefühl in einem Freilichtmuseum zu sein. In den authentischen Holzhäusern und schönen Mühlen wohnen und arbeiten aber tatsächlich ganz normale Menschen. Besuchen Sie den Holzschuhmacher, den Zinggießer, die Käserei oder eine der Handwerker-Mühlen. In Restaurants und Cafés können sie original holländische Leckerbissen probieren. Schöne Souvenirs gibt es außerdem. Der Eintritt auf das Gelände ist frei. Für den Besuch in verschiedene Museen und Werkstätten wird Eintritt verlangt.

Vom **Knpt 73** geht die Fahrt weiter über den **Leegwaterweg** zum **Knpt 50** am **Zuiderweg**.

Weiter geht es durch die **Felder** zum **Knpt 33** in **Purmerend**. Hier nach rechts **über den Kanal** fahren und immer geradeaus zum **Knpt 32** am **Bahnhof** fahren.

15 Weiter geradeaus bis Sie an eine **große Kreuzung** kommen. Hier die Straße an der **Ampelanlage** überqueren, um dann nach rechts in den **Riksiapad** abzubiegen. Sie erreichen den **Knpt 35**.

Hier rechts in den **Mandelapad** abbiegen und anschließend **in einer großen Linkskurve** die **Mandelabrug** überqueren. Kurz danach kommen Sie zum **Knpt 31**.

Weiter geht es durch die Stadt zu den **Knpt 30 →29**.

Über die **Knpt 18→03→56** erreichen Sie **Monnickendam**.

Am **Knpt 56** nach links die **Brücke** überqueren. Sie kommen nach **Katwoude**.

***Tipp:** Direkt nach der Brückenüberquerung, am Hoogedijk 1 in Katwoude befindet sich die Käserei und Holzschuhwerkstatt von Irene Hoeve "Clogs and Cheese". Hier kann man bei der Holzschuhfertigung zuschauen und bekommt Informationen zur Käseherstellung und kann im Geschäft natürlich schöne Souvenirs einkaufen. Der Eintritt ist frei.*

16 Sie radeln weiter, immer entlang des **IJsselmeeres** nach **Volendam, Knpt 99**.

***Tipp:** Volendam ist das berühmteste "Fischerdorf" Hollands. Rund um den gemütlichen Hafen gibt es viele Cafés/Restaurants, wo Sie frischen Fisch genießen können.*

Über die **Knpt 98 →97** kommen Sie nach **Edam**.

***Tipp:** Edamer Käse ist schon seit dem goldenen Zeitalter bekannt. Die kleinen, oft roten Käseleibe werden in die ganze Welt exportiert. Aber Edam ist mehr als Käse. Auch hier finden Sie schöne Einkaufsstraßen und gemütliche Caféterrassen. Edam ist kleiner und ein bisschen gemütlicher als Volendam. Vielleicht folgen Sie ganz einfach mal einer Gracht und schauen auch mal links und rechts in die kleinen Gassen?*

17 Sie radeln weiter **an der Küste entlang** über die **Knpt 64** in **Warder** zu den **Knpt 83 →37** in **Schardam** und dann weiter **18** zum **Knpt 36** in **Scharwoude**.

Folgen Sie bitte auch den **Hinweisschildern LF Zuiderzeeroute**.

19 Sie folgen weiter den **Hinweisschildern LF Zuiderzeeroute** über die **Knpt 58 → 59** nach **Hoorn**.

Am **Knpt 59** fahren Sie geradeaus und biegen die erste Straße (**Achterom**) nach rechts ab und folgen den Hinweisschildern *Richtung Knpt 62* (Knpt 62 wird nicht erreicht) zum **Hafen** nach **Oostereiland**.

An der Ecke **Korenmarkt/Oude Doelenkade** biegen Sie **nicht** nach links ab zum **Knpt 62**, sondern fahren nach rechts über die Brücke **Hoge Brug** und dann weiter nach links über die Straßen **Veermanskade** und **Hoofd** zum **Liegeplatz Ihres Schiffes** auf der **kleinen Insel Oostereiland** in **Hoorn**.

***Tipp:** Lust auf einen gemütlichen Hafen, ein Museum oder eine schöne Caféterrasse? Die historische Hafenstadt Hoorn liegt direkt am Markermeer. Entdecken Sie alte Lagerhäuser und viele beeindruckende Gebäude aus dem Goldenen Zeitalter.*

***Tipp:** 1662 entstand die künstliche Insel Oostereiland. Zur Zeit der Ostindischen Gesellschaft wurden Häuser und Lagerhäuser auf der Insel gebaut. Auch die Marine war lange Zeit hier stationiert. Die kleine Insel ist aber vor allen Dingen für Ihr Gefängnis bekannt, das bis 2003 noch in Betrieb war. 2012 wurde alles renoviert und die Gebäude auf der Insel werden heute als Kino, Museum, Hotel (die alten Zellen sind jetzt Hotelzimmer), Büros, Wohnungen und Restaurants genutzt.*

Den genauen Liegeplatz erfahren Sie bei der täglichen Radtourenbesprechung.

Ihre Notizen

SERENA



IMPRESSUM / ABOUT US

SE-Tours GmbH

Am Grollhamm 12a

27574 Bremerhaven

Tel.: +49 (0)471-800 735

Fax.: +49 (0)471-800 735-29

Geschäftsführer/Managing Director: Jörg Gövert

Handelsregister/Trade register: HRB 2601 BHV

UST-ID-Nr. DE 163249225

E-Mail: info@se-tours.de

Website: www.se-tours.de

*Die Reproduktion oder Übernahme des Routenbuches oder von Teilen daraus ist nur in Absprache mit der SE-Tours GmbH erlaubt. / The reproduction or adoption of the whole route book or of parts of it is only allowed when agreed with SE-Tours GmbH.
Schutzgebühr / Nominal fee: € 10,-*